

Konzertprogramm European Workshop for Contemporary Music 2019
27. September (Warschau) und 29. September (Lwiw)

| | |
|------------------------|---|
| Tristan Murail | Le Lac (2001) 23' |
| Marta Śniady | cut e_#1.0 (2017) 12' |
| Steffen Krebber | Gelbspötter und Petrol. Stunts and Action (2011) 17' |
| Adrián Mocanu | neues Werk (2019) Uraufführung 10' |

Dirigent: Rüdiger Bohn

2019 zeichnet sich das Programm des European Workshop durch eine besonders große Bandbreite kompositorischer Ansätze aus: Als Vertreter der sogenannten *Musique spectrale* lässt Tristan Murail seine Werke aus einzelnen harmonischen Strukturen erwachsen; so auch im Ensemblestück *Le Lac*, dessen Stimmung von der Park- und Seelandschaft im Norden New Yorks inspiriert wurde. Im Unterschied dazu generiert sich die Spannung in Marta Śniadys *cut|e_#1.0* aus der oft komischen, zuweilen auch bizarren Begegnung instrumentaler Musik mit projizierten Tiervideos. *Gelbspötter und Petrol* von Steffen Krebber – Auswahlkomponist der der Edition *Zeitgenössische Musik* – präsentiert wiederum eine dichte, sukzessive voranschreitende Klangmasse. Das diesjährige Konzertprogramm komplettiert ein neues, vom Warschauer Herbst in Auftrag gegebenes Werk des ukrainischen Komponisten Adrián Mocanu.